

Pressemitteilung

**KONZERN-
KOMMUNIKATION**

**Ansprechpartner:
Dr. Bernd Pütter**

Alfredstraße 236
45133 Essen
Tel.: 0201 824-2610
presse@hochtief.de

Seite 1 von 4
27.07.2022

HOCHTIEF steigert operativen Konzerngewinn
um 21 % auf 249 Mio. EUR // Guidance bestätigt
// CIMIC-Übernahme abgeschlossen

- **Nominaler Konzerngewinn 240 Mio. EUR, +24 % gegenüber Vorjahr; operativer Konzerngewinn 249 Mio. EUR, +21 ggü. Vj.**
 - o Gute Umsatzentwicklung: 11,9 Mrd. EUR (+16 %; +8 % währungsberichtigt) vor allem dank Americas and Asia Pacific
 - o Stabile operative PBT-Marge von 3,1 %
 - o Ergebnisbeitrag von Abertis steigt um 13 Mio. EUR auf 26 Mio. EUR; durchschnittliches tägliches Verkehrsaufkommen über Vor-Covid-Niveau
- **Net Cash aus laufender Geschäftstätigkeit* 742 Mio. EUR in den vergangenen 12 Monaten vor Factoring**
- **Nettoverschuldung von 35 Mio. EUR, 287 Mio. EUR operative Verbesserung nach 312 Mio. EUR Dividendenzahlung**
 - o H1 2022 enthält 940 Mio. EUR Investition in CIMIC-Übernahme und 406 Mio. EUR Kapitalerhöhung
- **Auftragsbestand von 52,4 Mrd. EUR, Anstieg von 7,5 Mrd. EUR bzw. +7 % währungsbereinigt auf vergleichbarer Basis**
 - o Auftragseingang von 14,4 Mrd. EUR, +7 % ggü. Vj. auf vergleichbarer Basis; entspricht 1,1-facher Leistung der vergangenen 12 Monate
- **Guidance 2022 bestätigt: operativer Konzerngewinn von 475 bis 520 Mio. Euro (+5 bis +15% ggü. Vj.)**

HOCHTIEF hat im ersten Halbjahr 2022 eine solide Geschäftsentwicklung gezeigt. Trotz des herausfordernden Umfelds wurden bei stabilen Cashflows der Auftragsbestand weiter ausgebaut und der Gewinn deutlich gesteigert. Der Konzern entwickelt sich auch weiterhin positiv.

Am 10. Juni hat HOCHTIEF die vollständige Übernahme von CIMIC erfolgreich abgeschlossen. Das Investment in Höhe von 940 Mio. EUR wurde teilweise durch eine zehnpromtente Kapitalerhöhung im Wert von 406 Mio. EUR finanziert.

Der **Umsatz** stieg um 16 Prozent bzw. währungsbereinigt um 8 Prozent auf 11,9 Mrd. Euro. Der **nominale Konzerngewinn** verbesserte sich im

Jahresvergleich um 24 Prozent bzw. 46 Mio. Euro auf 240 Mio. Euro. Der **operative Konzerngewinn** legte um 44 Mio. Euro auf 249 Mio. Euro zu und übertraf damit den Vorjahreswert um 21 Prozent.

Das **operative Ergebnis vor Steuern** stieg um 14 Prozent auf 368 Mio. Euro. Zur positiven Entwicklung trugen alle Divisions bei. Bei weiterhin stabilen **Margen** verbesserte sich der Ergebnisbeitrag des HOCHTIEF-Investments in den Mautstraßenbetreiber Abertis um 13 Mio. Euro gegenüber dem Vorjahr auf 26 Mio. Euro. Dabei lag das Verkehrsaufkommen im Berichtszeitraum um 4 Prozent über dem Wert vor Beginn der Corona-Pandemie.

Das **Net Cash aus laufender Geschäftstätigkeit*** blieb vor Factoring im Jahresvergleich weitgehend stabil und entwickelte sich im zweiten Quartal positiv. Legt man zur Eliminierung saisonaler Effekte den Betrachtungszeitraum von zwölf Monaten zugrunde, erreichte das Net Cash aus laufender Geschäftstätigkeit ein solides Ergebnis von 742 Mio. Euro.

Ende Juni 2022 belief sich die **Nettoverschuldung** bei HOCHTIEF auf 35 Mio. Euro. Bereinigt um die Investition in den Erwerb der CIMIC-Aktien in Höhe von 534 Mio. Euro (unter Berücksichtigung der Erlöse aus der HOCHTIEF-Kapitalerhöhung) sowie um weitere nicht operative Effekte, läge das Nettovermögen bei 721 Mio. Euro.

Der **Auftragseingang** erhöhte sich gegenüber dem Vorjahreszeitraum um 7 Prozent auf 14,4 Mrd. Euro. In den vergangenen zwölf Monaten verzeichneten alle Divisions weiterhin solide Auftragseingänge, die dem 1,1-fachen der Leistung entsprechen. Auf vergleichbarer Basis stieg der **Auftragsbestand** des Konzerns seit Dezember 2021 um 4 Mrd. Euro auf mehr als 52 Mrd. Euro. Über die Hälfte des Auftragsbestands (55 Prozent) entfällt auf Projekte in Nordamerika, gefolgt vom asiatisch-pazifischen Raum (37 Prozent) und Europa (8 Prozent).

Konzernausblick

Die Weltwirtschaft hat aktuell mit makroökonomischen Herausforderungen einschließlich Inflationsdruck und gestörten Lieferketten zu kämpfen. Der Konzern steuert diesen Entwicklungen gemeinsam mit Kunden und Partnern aktiv entgegen.

HOCHTIEF ist für die Zukunft gut positioniert. Das liegt an der langjährigen, starken Aufstellung in den wichtigsten lokalen Märkten und an der geografischen Diversifizierung. Auch der wachsende Auftragsbestand, getrieben durch risikominimierte Vertragsmodelle, sowie die Marktaussichten sind positiv.

Die **Guidance** für 2022 wird bestätigt: Vorbehaltlich der Marktbedingungen strebt HOCHTIEF einen operativen Konzerngewinn im Bereich von 475 bis 520 Mio. Euro und damit einen Anstieg um 5 bis 15 Prozent gegenüber dem Vorjahr an.

HOCHTIEF-Kennzahlen:

(in Mio. EUR)	H1 2022	H1 2021	H1 Veränd.	Q2 2022	Q2 2021	Q2 Veränd.	1-12 2021
Umsatz	11.944,4	10.269,9	16,3%	6.611,1	5.335,5	23,9%	21.377,9
Operatives Ergebnis vor Steuern/PBT	367,7	323,7	13,6%	188,2	166,1	13,3%	709,6
Operatives Ergebnis vor Steuern/PBT vor Abertis	342,1	311,1	10,0%	167,3	150,5	11,2%	651,6
Operatives Ergebnis vor Steuern/PBT-Marge in %	3,1	3,2	-0,1	2,8	3,1	-0,3	3,3
Op. Ergebnis vor Steuern/PBT vor Abertis-Marge in %	2,9	3,0	-0,1	2,5	2,8	-0,3	3,0
Operativer Konzerngewinn	249,4	205,4	21,4%	131,2	106,2	23,5%	453,7
Operativer Konzerngewinn vor Abertis	223,8	192,8	16,1%	110,3	90,6	21,7%	395,7
Operatives Ergebnis je Aktie (in EUR)	3,62	3,01	20,3%	1,88	1,56	20,5%	6,65
EBITDA	555,3	514,5	7,9%	286,5	266,8	7,4%	1.070,7
EBITDA-Marge in %	4,6	5,0	-0,4	4,3	5,0	-0,7	5,0
EBIT	404,6	352,3	14,8%	203,1	179,5	13,1%	756,5
EBIT-Marge in %	3,4	3,4	0,0	3,1	3,4	-0,3	3,5
Nominales Ergebnis vor Steuern/PBT	340,5	294,0	15,8%	174,2	148,6	17,2%	435,0
Nominaler Konzerngewinn	240,4	194,5	23,6%	134,3	108,5	23,8%	207,9
Nominales Ergebnis je Aktie (in EUR)	3,49	2,85	22,5%	1,93	1,59	21,4%	3,05
Net Cash aus laufender Geschäftstätigkeit*	154,0	-86,7	240,7	688,7	510,3	178,4	405,6
Net Cash aus lfd. Geschäftstätigkeit vor Factoring*	63,0	80,9	-17,9	567,8	529,6	38,2	759,5
Betriebliche Investitionen netto	62,8	35,8	27,0	42,4	15,4	27,0	55,6
Free Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit*	91,2	-122,5	213,7	646,3	494,9	151,4	350,0
Nettofinanzvermögen / Nettofinanzverschuldung	-35,1	433,9	-469,0	-35,1	433,9	-469,0	555,8
Auftragseingang auf vergleichbarer Basis	14.398,3	13.480,4	6,8	7.891,2	7.572,5	4,2%	27.673,3
Auftragsbestand auf vergleichbarer Basis	52.422,2	44.484,5	16,8%	52.422,2	44.484,6	16,8%	48.387,5
Mitarbeiter (Stichtagswerte)	35 687	34 069	4,7%	35 687	34 069	4,7%	33 835

Hinweis: Operative Erträge sind bereinigt um nicht-operative Effekte
 * Cash flow-Zahlen bereinigt um Einmalzahlung von CIMIC für die CCPP-Einigung (127 Mio. EUR in Q2 2022)

HOCHTIEF ist ein technisch ausgerichteter, globaler Infrastrukturkonzern mit führenden Positionen in seinen Kernaktivitäten Bau, Dienstleistungen und Konzessionen/Public-Private-Partnerships (PPP) und mit Tätigkeitsschwerpunkten in Australien, Nordamerika und Europa. Mit zirka 34.000 Mitarbeitern und Umsatzerlösen von rund 21 Mrd. Euro im Jahr 2021 ist HOCHTIEF weltweit auf entwickelte Märkte fokussiert. In Australien ist der Konzern mit CIMIC Marktführer. In den USA ist HOCHTIEF über Turner die Nummer 1 im gewerblichen Hochbau und zählt mit Flatiron zu den wichtigsten Anbietern im Tiefbau, hauptsächlich für Verkehrsinfrastruktur. Dem Konzern gehört ein 20%-Anteil an Abertis, dem führenden internationalen Mautstraßenbetreiber. HOCHTIEF ist wegen seines Engagements um Nachhaltigkeit seit 2006 in den Dow Jones Sustainability Indizes vertreten. Weitere Informationen unter www.hochtief.de/aktuelles-medien